

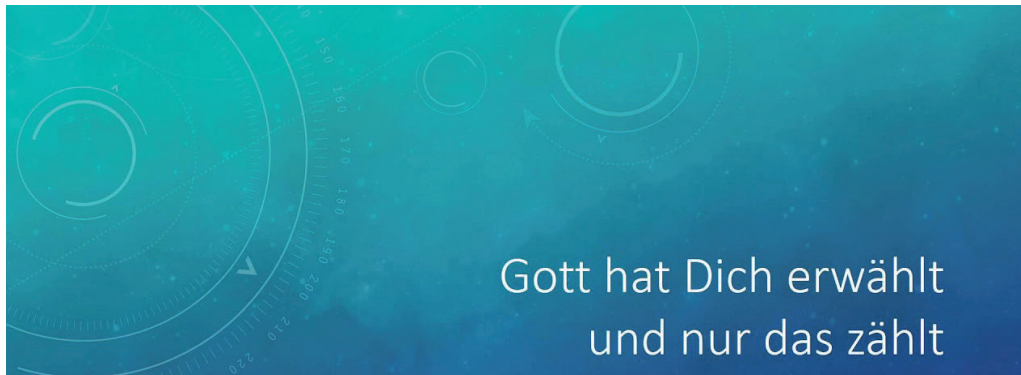


# **GEMEINDEBRIEF**

**DER EVANGELISCH REF. KIRCHENGEMEINDE  
DAHLE**

**Februar - Mai 2024**

### Schluss mit falscher Bescheidenheit: Gott hat DICH erwählt!



Scheint dir das zu vollmundig? Du kennst dich aus mit deinen Selbstzweifeln und den Dingen, die dir ein schlechtes Gewissen machen. Du hast andere Menschen vor Augen, öffentlich anerkannte: Hochbegabt intellektuell, Stehaufmännchen, eine bestgestylte Influencerin. Auch mir wird die Welt bei meinem Mittelmaß nicht zum Laufsteg. Erwählt? Das sieht man mir nicht an. Und vom Gefühl? Ich kenne kein Hochgefühl, als Christ etwas Besonderes zu sein. Wie weit kann ich überhaupt meinen Gefühlen trauen? Gerne würde ich am Anfang des Jahres mit guten Gefühlen durchstarten. Emotional ist mein Glaube nicht so eindeutig.

Der Apostel Paulus schreibt an seine Gemeinde aus „Normalos“ in Korinth (I. Korintherbrief Kp. 1, 26.30):

Schaut euch doch selbst an, Brüder und Schwestern. Wen hat Gott berufen, zu Christus zu gehören? Nach menschlichem Maßstab geurteilt, gibt es da nicht viele Weise oder Einflussreiche. Es gibt auch nicht viele, die aus vornehmen Familien stammen! ... Gott allein habt ihr es zu verdanken, dass ihr zu Christus Jesus gehört. Er bringt uns die Weisheit, die von Gott kommt, Gerechtigkeit, Heiligkeit und Erlösung.

Gottes Freiheit und Liebe sprechen es dir zu: Du bist erwählt! Hier geht es wortwörtlich um einen Anspruch an dich. Es geht nicht um dein Denken und dein Fühlen.

Du brauchst nur zu hören und die Worte wahrnehmen. Nur? Echtes Zuhören, das ist schon was! Im Zuhören wirst du von deinen Gedanken und Gefühlswelten erlöst.

Im Zuhören versöhnt dich Gott, weil du ihn als den erlebst, der dir durch Jesus dein Gewissen nicht nachträgt. Ich erinnere mich, wie die Freude darüber in meinem Herzen wuchs, als ich das zu glauben begann, wie sehr Gott nicht ohne mich sein will. Und ich lernte andere kennen, denen das auch so geht - eine Gemeinschaft der Erwählten. Meine Erwählung bedeutet also nicht, dass er andere weniger erwählt hätte.

Erwählt leben: Was geht da? Gottes Anspruch wird zum Zuspruch und zum Widerspruch gegen die Gewohnheiten, dass sowieso alles beim Alten bleibt. Die Kommunikation mit Gott bringt uns mit seiner Dynamik zusammen, die sich in Gemeinschaft bündeln kann. Es ist wie im Sport. Sich alleine aufzuraffen um Sport zu treiben, fällt vielen schwer. In der Gruppe oder der Mannschaft geht das einfacher. Wäre da nicht der Posanenchor, würde ich auch nicht regelmäßig Trompete spielen. Jetzt spiele ich öfters in der Familie alleine, weil das den Schwiegervater beim Aufstehen freut. Und so bete ich auch alleine und lese die Bibel, weil es Gott eine Freude ist, dass ausgerechnet ich es tue. Und ich lasse mich dadurch bilden. Hier geschieht außerschulische, außergesellschaftliche Bildung der Seele, die mich kritisch fragen lässt: Was würde Jesus heute tun?

Ein Tipp zum Schluss: Am Abend vor einem schwierigen Tag wegen einer Klassenarbeit, einem Arztbesuch, einem Gespräch mit dem Chef oder einem Gerichtstermin kannst du dir einen Zettel an den Spiegel heften: „Ich bin erwählt!“ Deiner Erwählung entspricht, dass du persönlich berufen bist, etwas positiv zu bewegen, sogar wenn du das jetzt nicht wahrnimmst.

Deine Würde kann dir niemand nehmen! Jesus glaubt an dich und Johannes hat seine Worte überliefert (Kp. 15,16) „Ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hinget und Frucht bringt und eure Frucht bleibt.“

Manchmal stecke ich an aufregenden Tagen ein Fingerkreuz in die Jackentasche. Das kann ich dann zwischendurch, ohne dass es auffällt, in die Hand nehmen und mich erinnern: Gott hält mich. Er hat mich erwählt.

Ihr

*Uwe Krause*



## Presbyterwahl 2024

DANKE! Unser Presbyterium ist auch zukünftig noch arbeitsfähig. Vier Presbyter und Presbyterinnen haben sich für die Amtsperiode 2024 - 2028 bereit erklärt weiter im Amt zu bleiben: Nicole Grefe, Anke Hermens-Streuber, Karlheinz Kühn, Rita Ossenber-Engels. Leider ist es nicht gelungen weitere Kandidatinnen oder Kandidaten zu gewinnen. Damit bleiben zwei Plätze im Presbyterium unbesetzt. Wir hoffen, dass sich in der neuen Amtsperiode nach dem 17. März 2024 noch Männer oder Frauen zur Mitarbeit im Presbyterium einladen lassen. Ich bin davon überzeugt, dass es begabte und geeignete Personen gibt. Das Presbyterium ist beschlussfähig, wenn 4 Mitglieder anwesend sind. Ein funktionsfähiges Presbyterium ist die Voraussetzung für die weitere Selbständigkeit der Kirchengemeinde Dahle.

Nun sind die Aufgaben und Zuständigkeiten erst einmal von vier Presbytern zu schultern. Schön wäre es, wenn sich weitere Personen aus der Gemeinde z.B. beim Lektorendienst mit einbringen würden und ggf. beim Kollektendienst mit unterstützen würden. Es ist nicht einzusehen, dass Presbyter\*innen nicht im Posaunenchor oder im Evidah-Chor mitmachen, oder im Gottesdienst hin- und her rennen müssen. Das Wahlverfahren der Presbyterwahl gilt als abgeschlossen, da bis zum 14. Januar keine Einsprüche gegen Kandidaten oder zum Verfahren eingegangen sind. Das heißt: Die Kandidaten gelten als gewählt, da nicht mehr Kandidaten zur Verfügung standen als benötigt werden. Die offizielle Amtszeit beginnt mit dem Gottesdienst am 17. März, 10:00 Uhr. In diesem Gottesdienst wird Finanzkirchenmeisterin Kerstin Schürmann aus dem Dienst verabschiedet und das neue Presbyterium in den Dienst eingeführt.

In den nächsten Sitzungen des Presbyteriums sind die unterschiedlichsten Aufgaben und Zuständigkeiten (Kirchmeister (Finanzen, Bau), Synodale Vertretung, pfarramtliche Verbindung, Jugendpresbyter, Diakoniepresbyter, Friedhof, Ökumene, ...) neu zuzuordnen.

Zudem wird der Haushaltsplan 2024 aufgestellt. Durch eine Systemumstellung auf Kirchenkreisebene (die Systematik berücksichtigt stärker die Gemeindegliederzahl) landen bei uns 61.170 € statt bisher 82.554 €. Gut, dass wir im Kindergartenbereich entlastet worden sind. Unsere Einnahmesituation verbessert sich nicht, da wir nur 950 Gemeindeglieder haben. Bisher konnten wir den CVJM bei der Bewirtschaftung und Unterhaltung des Vereinshauses wesentlich unterstützen. Das bisherige Raumkonzept Kirche, Kirchenanbau und Vereinshaus passt nicht mehr zur Gemeindegröße und unseren finanziellen Möglichkeiten.

Begleiten Sie als Gemeinde unsere Herausforderungen und Gespräche mit Ihrem Gebet. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

*Vorsitzender und Pfarrer Uwe Krause*



Die Evangelischen Kirchengemeinden Dahle und Evingsen laden in der Passionszeit zu besonderen Impulsen ein. Zum vierten Mal gelingt es neue Gastgeber zu gewinnen:

Von der Gaststätte über den Handwerksbetrieb bis zur Schulaula und Turnhalle gibt es interessante Locations. In der Alltagswelt rühren die Geschichten der Bibel anders an. Jesus ging zu den Menschen, wurde Teil ihres Alltags und ihrer Umwelt. In diesem Jahr geht es um einen Gang durch das Markusevangelium. Erst ab dem Gründonnerstag geht es um die Passionserzählung.

Der Start ist am Aschermittwoch, den 14. Februar, in der Gaststätte Droste in der Hasenkampstraße in Dahle.

An den anderen Orten werden wieder genügend Klapphocker aufgestellt. Alle Andachten werden musikalisch begleitet.

## **Dabei sein, in der Passionszeit 2024:**

Mittwochabend jeweils um 19.30 Uhr  
Ankommen ab 19.15 Uhr  
Dauer: ca. 45 Minuten

**14. Februar** „ohne Berührungsgang“  
Gaststätte Droste, Hasenkampstr. 1,  
Dahle

**21. Februar** „Eigenverantwortung lernen“  
Malerbetrieb Gerdes, Springer Str. 70,  
Evingsen

**28. Februar** „Rätsel machen neugierig“  
Grundschule, Westerfelder Str. 26,  
Dahle

**6. März** „total verrücktes Zeitgefühl“  
Naturfreundehaus, In der Husstadt 4,  
Evingsen

**13. März** „Netzausfall und der Tag wird zur Nacht“  
EP-Roder, Hauptstr. 37,  
Dahle

**20. März** „Denksport“  
Turnhalle, In der Schledde 29,  
Evingsen

## **Gründonnerstag, 28.3. um 18.00 Uhr**

Evingsen,  
Tischabendmahl im Gemeindehaus

## **Karfreitag, 29.3. um 10.00 Uhr**

Dahle,  
Gottesdienst mit Abendmahl

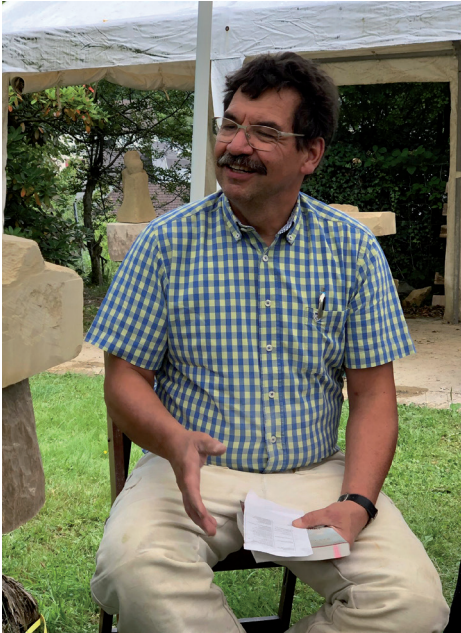
## **Ostersonntag, 31.3. um 10.00 Uhr**

Dahle,  
Gottesdienst mit Abendmahl

## **Ostermontag, 1.4. um 9.30 Uhr**

Evingsen,  
Osterfrühstück im Gemeindehaus in  
Evingsen mit kurzer Andacht





Den ersten Anlauf hatte ich für das Sommersemester 2020 genommen. Das Landeskirchenamt hatte das Kontaktstudium 2019 genehmigt. In den 3 Vorlesungsmonaten wollte ich in Münster Theologie und auch Kunst studieren. Dann kam Corona. Die Pandemie machte die Pläne auch für 2021 zunichte und auch danach gab es in 2022 noch viele Studienangebote nur digital. In den letzten Jahren konnte ich den kreis-kirchlichen Auftrag umsetzen, das Bildhau-Kursprogramm im Dahler Pfarrgarten zu verstetigen. In 2022 und 2023 konnten jeweils drei zumeist ausgebuhte Kurse angeboten werden. Im Spätsommer und Herbst 2023 fand mit großem Interesse eine Skulpturenausstellung in den Häusern und im Park des landeskirchlichen Tagungszentrums Haus Villigst statt.

Für 2025 gibt es die Anfrage, eine Fortbildungswoche für Pfarrerinnen und Pfarrer aus ganz Nordrhein-Westfalen als Bildhaukurs anzubieten. Dazu gehören auch biblisch-theologische und kunsthistorische theoretische Einheiten.

Nun bin ich zunächst in diesem Jahr vom 1. April bis zum 11. August nicht im Gemeindedienst. Die Vorlesungszeit im Sommersemester vom 8. April bis 19. Juli, drum herum verbunden mit dem jährlichen Erholungsurlaub.

Manche fragen sich: Wie läuft das in dieser Zeit in der Gemeinde? Seitens unseres Gemeindebüros hat unsere Sekretärin Andrea Gerdes bereits PfarrerInnen und PredigerInnen für die Sonntagsgottesdienste organisiert. Die Gruppen und Kreise in den Gemeinden sind das eigenständige Handeln und Organisieren gewohnt. Die Konfirmationen sind auf den März vorgezogen. Die Katechumenen pausieren, bekommen daneben noch Arbeitsaufträge. Taufen werden in den Gemeindebüros angemeldet. Die Bestatter sind informiert und über den Kirchenkreis Iserlohn sind die Vertretungen sicher gestellt. Diesen Vertretungsdienst organisiert Pfarrerin Ulrike von Mayer.

Auch wenn ich mich von April bis Mitte August nicht um das Tagesgeschäft kümmern muss, bin ich nicht völlig aus der Welt. Kontakt zu den Presbyterien und Gemeindebüros, insbesondere wegen wichtiger Entscheidungen und Fragen, werde ich halten. Handy und E-Mail sind gute Kanäle und in ZOOM-Sitzungen haben wir durch Corona ja auch genug Übung.

---

Und wie lebt der Pfarrer als Student? Ich habe in Lengerich liebe Schwiegereltern, die in unmittelbarer Bahnhofsnähe wohnen.

Von dort bin ich in 15 Minuten in Münster und das ist ja sowieso eine Radfahrerstadt. Ich freue mich auf die Zeit, in der ich mir theologisch noch ein Stück Neuland erschließen kann. Mich interessieren neue Fragestellungen, die ich im Gemeindegottesdienst auf dem Dorf nicht mitbekomme. Ich bin gespannt wie ich als Oldie mit den jungen Kommilitonen ins Gespräch komme. Gerade sind die Vorlesungsverzeichnisse herausgekommen. Die evangelischen und katholischen Fakultäten stehen mir offen. Womöglich gibt es auch im medizinisch-ethischen Bereich ein interessantes fakultätsübergreifendes Angebot.

Dazu kommt das Angebot der Kunstakademie Münster mit den Themen der Bildhauerei, wo ich mich umsehen möchte. In den nächsten Wochen werde ich die verschiedenen Vorlesungs- und Seminarangebote miteinander abgleichen, so dass sich daraus ein praktikabler Wochenplan ergibt. Im nächsten Gemeindebrief kann ich dann von ersten Studieneindrücken berichten.

*Ihr Uwe Krause*



## Neue Lieferung im März 2024

1000 kg Orangen wurden per LKW direkt aus Italien in Dahle am Dienstag, den 28. November abgeladen. Stefan Grefemachte es bei winterlichen Verhältnissen möglich, die Früchte frostsicher in der Versandhalle der Firma Ossenberg-Grefe zu lagern. Dorthin kamen am nächsten Nachmittag viele Selbstaholer. Karlheinz Kühn und Klaus Storch übernahmen den Verkauf vor Ort. Gleichzeitig starteten zwei Teams per Auto einen Bringdienst in Dahle und Evingsen. Sie übergaben die 10kg-Kisten an der Haustür den Seniorinnen und nicht mobilen Gemeindegliedern. Weiter wurde die Ware im Verlauf der nächsten Tage in den Gemeindehäusern und nach den Gottesdiensten verkauft. Pfarrer Krause, zu dieser Zeit fußlahm, begleitete die Aktion logistisch per E-Mail und Telefon im Hintergrund. Großzügig zeigten sich auch viele Käuferinnen und Käufer, so dass von uns **zusätzliche Spenden in Höhe von 312,50 € an die Hilfsorganisation SOS-Rosano überwiesen werden konnten**. Viele meldeten zurück: Der Geschmack der Orangen war unübertreffbar gut! Die Erfahrung mit der Bioqualität zeigt: Gerade in den ersten Wochen sind die Orangen täglich auf einen Piekser der Orangenfliege zu prüfen. Betroffene Orangen beginnen dort an der Schale weich zu werden und beginnen dann schnell zu schimmeln. Der Pfarrer: „Anfangs hatte ich daher guten Grund die Orangen schnell zu verzehren. Nach der Kontrolle in den ersten Wochen besteht das Problem nicht mehr. Jetzt, Mitte Januar, lagern auf dem kühlen Dachboden im Dahler Pfarrhaus immer noch leckere Orangen!“

Noch einmal gibt es in dieser Saison die Möglichkeit Orangen zu bestellen: **Bestellungen können per E-Mail oder Telefon in den Gemeindebüros bis zum 20. Februar abgegeben werden. Die 10-kg-Kiste kostet 33,- €, ausgewogene Ware kostet 3,50 pro Kilo. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich ab dem 13. März 2024.**

Alle Kundinnen und Kunden werden frühzeitig über Abholungszeiten und -orte noch im Detail informiert. Bestellungen an:

Gemeindebüro Dahle, Gemeindebüro Evingsen und Pfarrer Krause, Tel. 75741, Mail: uwe\_krause@gmx.de

Ohne Sklaverei und ohne Gift; darum geht es bei der Aktion „Süß statt bitter“. Dabei bekommen Erntehelfer\*innen einen gerechten Lohn und Kleinbauern in Kalabrien einen angemessenen Preis für ihr Obst. Die Orangenaktion unterstützt zugleich die Flüchtlingshilfe „Mediterranean Hope“ und SOS Rosano, in denen die Waldenser Kirche in Italien sich engagiert. Die Verkaufsaktion der Orangen hilft dabei, die sklavenähnlichen Arbeitsverhältnisse im Gemüse- und Obstanbau zu beenden und Menschenrechte zu achten.





### Weltgebetstag

„Palästina... durch das Band des Friedens“

Die Gottesdienstordnungen für den ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland ist diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen. Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.

Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten.

Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar.

Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina?

Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christ\*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christ\*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

**Wir laden herzlich dazu ein, am  
1. März 2024 um 16 Uhr in die  
katholische Kirche St. Theresia in  
Evingen.**

**Weltgebetstag**  
1. März  
2024

**Palästina ...durch das Band des Friedens**

## Evingser Männer-Runde unterwegs



Es war ein ereignisreiches Jahr 2023! Ein volles, interessantes Programm und eine rege Beteiligung der Männer aus Evingen und Dahle, trotz einiger Änderungen! Ein gelungener Mix von biblischer Botschaft, wie die Betrachtung der Jahreslosung und der Gottesdienst am Männer-sonntag, Vorträgen z.B. über die Grenzen in der Physik, Grillabend und Weihnachtsfeier und als Höhepunkt der Ausflug mit unseren Frauen ins mittelalterliche Rütchen im nördlichen Sauerland! Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Firma Gustav Selter in Dahle für die freundliche Aufnahme im November letzten Jahres.

Diesen bewährten Mix wollen wir auch in 2024 fortsetzen. Beginnen werden wir wieder im Februar mit Fr.-Wilhelm Klinke. Grillabend und Männer-sonntag sind gesetzte Termine. Hinzu kommen Ausflüge mit einem Fokus auf Umweltschutz und erneuerbare Energien.

Geplant sind der Besuch einer Biogasanlage, einer Großimkerei und der Müllverbrennung in Iserlohn. Für November haben wir eine Veranstaltung im Gemeindehaus über erste Hilfe geplant.

Auch wollen wir unsere geschätzten Damen zu drei Veranstaltungen einladen, insbesondere auch die Frauen unserer verstorbenen Mitglieder. Leider haben wir im vergangenen Jahr nicht daran gedacht! Wir bitten dieses zu entschuldigen! Bedauerlicherweise sind auch in 2023 einige unserer alten Mitglieder verstorben. Unser Kreis wird kleiner und deshalb laden wir herzlich alle Männer über 60 aus Evingen und Dahle zu unseren Aktivitäten und in unsere Gemeinschaft ein! Es gibt keine einschränkenden Kriterien; man muss nicht Mitglied in der Kirche sein. Männer aus beiden Dörfern sind herzlich willkommen, die Aktivität und Gemeinschaft schätzen!

Gern steht das Organisationsteam für Rückfragen zur Verfügung.

Das neue Programm 2024 mit allen Einzelheiten liegt in den Kirchen in Dahle und Evingen und im Gemeindehaus Evingen aus.

*Dirk Mischnick*

## B.sinnlich 17. Dezember 2023 „Achtsam im Advent“

16:00 Uhr, wir treffen uns zum Aufbau in der Kirche. Unser Musikteam probt noch einmal seine Stück, eine wohltuende Begleitung beim Räumen. Die Kirchenfenster sind schon wunderbar mit Tannengrün und Lichtern im Dezember geschmückt.

Der Altar wird heute mit Tüchern arrangiert, Kerzen werden verteilt, weitere Utensilien zum Thema bereit gestellt. Die Stationen werden vorbereitet, Tische gerückt, gestaltet, Fragen, Papier, Stifte werden ausgelegt, Brot wird aufgebacken, Trauben gewaschen, Segenstexte bereit gelegt. Viele Handgriffe, reichlich Mitarbeiter lassen den Aufbau gut gelingen.

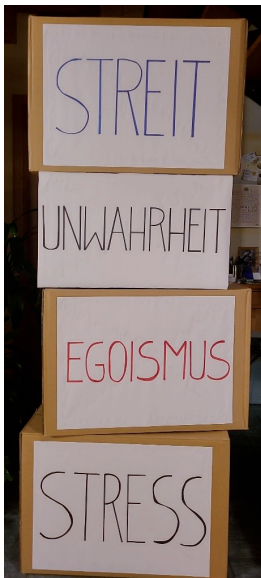
Gegen 17:30 fangen wir an, die Kerzen zu entzünden und die ersten Besucher kommen an. Sie werden am Eingang begrüßt. Leise Musik soll einstimmen auf das was kommt. Ich begrüße die Besucher/innen und freue mich über ihr Erscheinen. Viele scheinen ein Bedürfnis nach einer besinnlichen Stunde im Advent zu haben.

Dann unser erstes Lied: „Herr, ich suche Deine Ruhe, fern vom Getöse dieser Welt!“. Auch ich versuche hier anzukommen, meine Gedanken und Sorgen niederzulegen.

„Du sprichst zum aufgewühlten Meer, meiner Seele in mir, Herr, Friede mit Dir, Friede mit Dir!“ Es tut gut, die Ruhe zu spüren.

„Achtsam im Advent“ heißt unser Thema. Ich glaube, wir stoßen einige Gedanken mit unseren Texten und Liedern an. Immer wieder beleuchten wir das zur Ruhe-Kommen vor Weihnachten von einer anderen Seite. Bei den Stationen kann man den Advent noch einmal „neu buchstabieren“. Innere Einkehr beim Agapemahl mit Brot und Weintrauben und ein persönlich zugesprochener Segen können für die weitere Adventszeit stärken. Nachdem der Altar mit seinen Lichtern verhängt und zugestellt worden ist, geht es nach den Stationen darum, die Hindernisse wieder wegzuräumen und das Licht wieder sichtbar zu machen. Und wie konnte das besser unterstützt werden, als durch das „Friedenlicht aus Betlehem“, welches uns die Pfadfinder wieder freundlicherweise vorbei gebracht haben. Schließlich sprechen wir uns alle gemeinsam den Abschlusssegens zu. Wer möchte, nimmt sich ein „Friedenslicht“ mit nach Hause. Ich freue mich immer wieder mit unserem Team solche Abende vorzubereiten! „Freude an Gemeinschaft, im Glauben verbunden“!

Anja Werner



## Besuch aus Cottbus...!



In diesem Jahr besucht uns wieder die Ev. Lutherkirchengemeinde Cottbus, um das geplante Treffen aus dem Jahr 2023 nachzuholen.

In das Jahr 2023 waren die Lutherkirchengemeinde und Pfr. Sven Oliver Lohmann mit großen Hoffnungen gestartet.

„Mit großer Freude begrüßte am 15.01.2023 die Lutherkirchengemeinde Cottbus in einem fröhlichen Gottesdienst „ihren Pfarrer“ im Entsendungsdienst Sven Oliver Lohmann. Superintendent Georg Thimme dankte auch Pfarrer Stephan Magirius für seine Unterstützung während der Vakanz“, so hatte es die Cottbuser Gemeinde auf ihrer Internetseite formuliert.

Leider erkrankte dann Pfr. Sven Oliver Lohmann sehr schwer und verstarb am 5. Oktober 2023. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Nun suchen die Cottbuser wieder einen neuen Pfarrer. Mit Gottes Hilfe möge es gelingen.

Erfreulicherweise wird uns eine kleinere Abordnung der Lutherkirchengemeinde von Donnerstag, den 9. Mai (Himmelfahrt) bis Sonntag, den 12. Mai, besuchen. Wir freuen uns sehr auf „unsere“ Cottbuser. Ein Programm ist im Augenblick in Vorbereitung.

Wie immer sind alle Dahlerinnen und Dahler herzlich eingeladen, an unserem Partnerschaftstreffen teilzunehmen.

*Karlheinz Kühn*



*„150 Jahre Segen empfangen –  
150 mal Segen weitergeben“*

**2024 wird der  
CVJM Dahle 150 Jahre alt.**

... und das wollen wir feiern mit verschiedenen  
Veranstaltungen über das Jahr verteilt.  
Nähere Informationen zu diesen und  
weiteren Veranstaltungen folgen.



Alle Konfirmanden 2024.  
In Dahle werden am 10. März 2024  
folgende Jugendliche konfirmiert:



Cedric Brühl, Lenia Goseberg, Max Hering,  
Mia Sofie Stahlschmidt-Pedro, Loretta Reitz, Nele Stahl

Liebe Eltern, gehört Ihr Kind zu den Jugendlichen im Katechumenenalter und wird nach den Sommerferien 2024 das 7. Schuljahr besuchen? Dann möchten wir Sie gern für Dienstag, den **6. Februar um 19.30 Uhr** in das Dahler Gemeindehaus/ Kirchenanbau neben der Kirche einladen, um Ihr Kind persönlich zum kirchlichen Unterricht anzumelden. Gern stelle ich an diesem Tag das Unterrichtskonzept vor und gehe auf Ihre Fragen ein. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, möchte ich Sie um eine schriftliche Anmeldung im Februar 2024 bitten. Bei Fragen wenden Sie sich gern per Mail oder telefonisch an mich:

Telefon 02352 75741  
E-Mail: [Uwe\\_krause@gmx.de](mailto:Uwe_krause@gmx.de)

Jedes Kind ist herzlich willkommen! Auch Kinder, die noch nicht getauft sind können teilnehmen. Diese erhalten dann ihre Taufbescheinigung am Tag der Konfirmation. Ich rechne damit, dass wir direkt nach den Sommerferien beginnen werden. Sie werden von mir vor den Ferien weitere Informationen erhalten, auch im Hinblick auf die Möglichkeit der Sammelbestellung des benötigten Materials. Derzeit gehe ich davon aus, dass es wieder eine dorfübergreifende Katechumenengruppe geben wird.

**Ihr Pfarrer Uwe Krause**

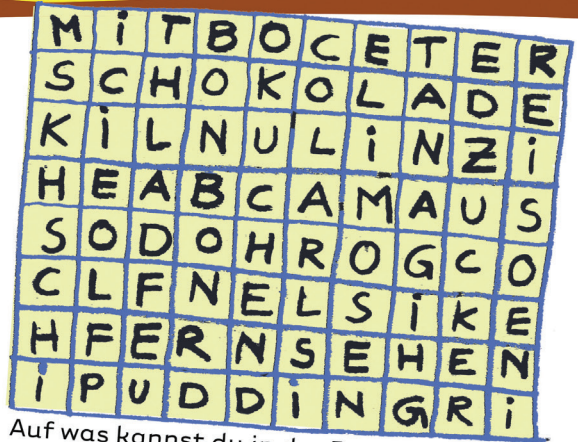


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Wasser ist die Rettung

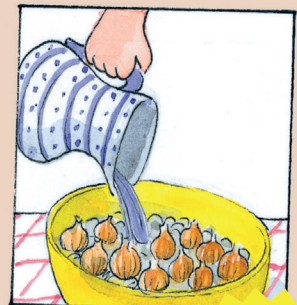
Hagar konnte nicht bei Abraham bleiben. Sie zieht mit ihrem Sohn Ismael durch die Wüste. Die beiden sind erschöpft, die Sonne brennt heiß. Doch jetzt ist der Trinkbeutel leer! Ismael kann nicht mehr. Die Mutter verzweifelt. „Ich will nicht zusehen, wie mein Kind stirbt“, denkt sie und geht fort. Da spricht ein Engel Gottes zu ihr: „Geh zu deinem Kind. Gib ihm zu trinken.“ Jetzt sieht Hagar vor sich eine Quelle! Sie gibt Ismael von dem Wasser zu trinken. Das Kind wacht auf und freut sich. Sie gehen mit gefülltem Trinkbeutel weiter. Sie werden noch an vielen Quellen trinken und ein neues Zuhause finden. **1. Mose 21**



Auf was kannst du in der Fastenzeit verzichten? Finde neun Sachen, die sich hier waagrecht oder senkrecht verstecken.

## Hol dir den Frühling auf dein Fensterbrett!

Fülle eine Schüssel mit Kieselsteinen und setze Narzissenzwiebeln (aus dem Gartenmarkt) darauf. Gieße Wasser in die Schüssel bis zum Wurzelansatz der Zwiebeln. Nach zwei Wochen an einem kühlen und dunklen Ort bilden sich Wurzeln, dann stell die Schüssel ans Fensterbrett. Nach weiteren zwei Wochen erlebst du deine Osterüberraschung!



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Lösungen: Schokolade, Fernsehen, Kuchen, Zucker, Eiss, Bonbon, Limo, Pudding, Cola



# Orgelkonzert

Sonntag,

21. April 2024 um 17 Uhr

Dankwart von Zadow spielt an der Schuke-Orgel der Ev. Kirche Evingen

Mitwirkung:

Friederike Kreft-von Zadow, Flöte

Das Konzert steht unter dem Motto BACH – 301 und nimmt Bezug darauf, dass Johann Sebastian Bach vor 301 Jahren seinen Dienst als Kantor an der Thomaskirche zu Leipzig angetreten hat.

Für mich als Organisten ist es eine besondere Herausforderung aus der unglaublichen Vielfalt der Musik Bachs einige besonders markante Stücke herauszusuchen. Es sind Werke, die normalerweise im Gottesdienst keinen Platz finden, die mir aber vielleicht gerade deshalb sehr am Herzen liegen.



Unter anderem erklingt die berühmte und bekannte Toccata und Fuge in D-Moll. Außerdem wird es eine Art Uraufführung geben, nämlich einige Teile aus Bachs Osteroratorium in der Bearbeitung für Orgel in Form eines Concertos.

Zwischen den Orgelwerken spielen wir einige kleinere Stücke für Flöte und Orgel, ebenfalls von Bach, unter anderem „Schafe können sicher weiden“ aus der Jagd-Kantate BWV 208.

*Dankwart von Zadow*

Der Eintritt ist frei.



## Die Jahreslosung – eine Grundhaltung auf dem Weg durch das Jahr 2024 –

„Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“ (1. Korinther 16,14/ Luther)

„Alles was ihr tut soll mit Liebe geschehen“ (1. Korinther 16,14 /Basisbibel)

Große Worte sind das! Vielleicht zu groß für mich? Wie oft scheitere ich an mir selbst. Ich liebe nicht, sondern bin gleichgültig. Ich gehe nicht auf andere zu, sondern ziehe mich ängstlich zurück. Ich verzeihe nicht, sondern bin gefangen in dem, was mich beschäftigt, so meine Gedanken zu Beginn. Und trotzdem: Ein Wort, das uns einen Handlungsgrundsatz mit auf den Weg gibt. Und ich begann über folgende Aussagen zur Jahreslosung nachzudenken:

**Wir sind in Gottes Herzen geborgen. Mein Denken, Fühlen, Handeln, mein ganzes Sein ist erfüllt. Lieben, weil Gott zuerst geliebt hat. Miteinander, füreinander Liebe wagen. Denn an der Liebe werden wir erkannt. Aus Gottes Liebe heraus handeln!**

Gottes Liebe ist keine Last moralischer Pflichten. Nein, seine Liebe will in unserem Leben wohnen, heilend, tröstend und frohmachend. Und aus dieser Grundhaltung heraus können wir leben und ein Segen sein. Welch ein Geschenk! Nicht um große Worte geht es, sondern um eine Liebe, die Leben verändert. Wir können aufbrechen hin zu Anderen. Selbst zu dem, mit dem wir eigentlich fertig sind oder zu der, der wir eigentlich nicht mehr in die Augen sehen können.

Machen wir uns bewusst und lassen wir es geschehen, dass die Liebe Gottes zum Grundelement in unserem Leben wird.

Dann können wir tatsächlich eine liebevolle Haltung einüben, im ‚Kleinen‘, wie im ‚Großen‘. Im Umgang mit unserer eigenen Ungeduld; beim Gang zum Bäcker oder dem Schreiben einer WhatsApp-Nachricht und.. und.. und.

Das Lied zur Jahreslosung von Martin Pepper beschreibt diese Gedanken in einer wunderbar anschaulichen Weise. Hier der Link dazu, für alle die es nachhören möchten:

<https://www.youtube.com/watch?v=WN8qJ38uDFs>

Ein Abschlussgedanke auf dem Weg durch das Jahr 2024: Wir haben einen Tag mehr. Das heißt 366 Tage in denen wir es praktisch umsetzen dürfen: „ Alles was ihr tut, lasst in Liebe geschehen!“

*Rita Ossenberg-Engels*



Foto:www.kleine-propheten.de

## Frauenfrühstück

Am Samstag, den **10.02.2024** findet um 09:00 Uhr das Allianzfrauenfrühstück im CVJM-Vereinshaus statt.

Thema: Eigenlob ...stimmt ...! sich selber ins rechte Licht rücken.

Referentin: Sabine Langenbach

Alle sind unabhängig von Alter oder Konfession willkommen.



## Diakoniesammlung

Advent 2023

### Vielen Dank für Ihre Spende!

Es sind insgesamt **970,00 €** zusammengesommen. Wie immer stehen unserer Gemeinde 30 % der Einnahmen zur Verfügung. Diese werden mit Bedacht für ausgesuchte Zwecke genutzt.



## Osterfrühstück

# Herzliche Einladung!

**Ostermontag**

1. April 2024

9.30 Uhr im Gemeindehaus Ev. Kirche **Evingen**  
mit einer kleinen Oster-Andacht.

Wir laden herzlich alle Interessierten ein!

## EIN SCHATZ FÜR UNSERE SEELE

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

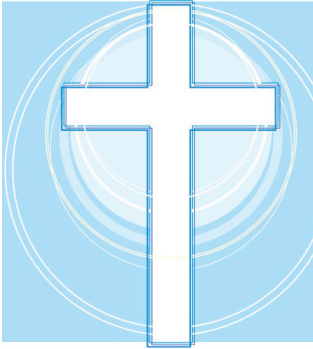
Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben

es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

REINHARD ELLSEL



Verstorbene aus unserer Gemeinde:

Helga Rump  
Maria Harder  
Helmut Flögel  
Gerda Hoffmann  
Reinhard Matschin  
Arnold Klüppel  
Dorothea Naporra  
Karl-Heinz Ossenberg-Franzes



Wir veröffentlichen Amtshandlungen, sofern Sie diesem nicht ausdrücklich widersprechen.



Seit rund 40 Jahren lädt „**7 Wochen Ohne**“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten.

**Millionen Menschen** lassen sich darauf ein: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden.

Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der **Einladung zum Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2024 vom 14. Februar bis 1. April heißt „**Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge**“.

### IMPRESSUM

**Verantwortlicher i.S.d.P.:** Pfarrer Uwe Krause

**Redaktion:** Martin Görhlitzer; Pfarrer Uwe Krause; Karlheinz Kühn; Rita Ossenbergs-Engels

**Satz:** Andrea Gerdes

**Auflage** 1.500 Exemplare, nächste Ausgabe: Juni 2024

**Bildnachweise:** Andrea Gerdes, Martin Görhlitzer, Uwe Krause, Karlheinz Kühn, Hans Möhling, Dankwart von Zadow.



Foto: Hans Möhling

## **Gemeindepfarrer**

Uwe Krause

Tel. 75741

## **Gemeindegewester**

Susanne Garthe

Tel. 730070 oder 0157 858 419 45

## **Gemeindegewesterin (Kirchenanbau)**

Andrea Gerdes Tel. 71281

E-Mail: buero@kirche-dahle.de

dienstags: 9:00 – 12:00 Uhr

donnerstags: 15:00 – 18:00 Uhr

## **Küsterin und Friedhofsgewesterin**

Monika Fernandes

Tel. 0179 1083128

Mail: monika.fernandes@ekvw.de

## **Hausmeisterin CVJM-Vereinshaus**

Sabine Werner Tel. 0157 78849944

## **Evangelischer Kindergarten Diakonie-Mark-Ruhr**

Hochstraße 32

Leitung: Gitta Brozio

Tel. 71440

## **Gemeindegewester EviDah**

Montags oder donnerstags

Termine unter <https://dahle.ekvw.de/>

Petra Görlitzer

Tel. 334080

Ulrike Schümann

Tel. 77336

## **„Moments for me“**

*Für Frauen*

Vierzehntägig donnerstags ab 20:00 Uhr

Claudia Groppe-Krause

Tel. 75741

Ute Kaiser

Tel. 75365

## **Evangelische Frauenhilfe**

Vierzehntägig mittwochs ab 15:30 Uhr

Birgit Pircher

Tel. 0157 832 0735

Eva Pungel

Tel. 71865

## Hauskreis

Termine nach Vereinbarung  
Silke & Rainer Ossenberg-Engels Tel. 77085

## Hauskreis

Termine nach Vereinbarung  
Monika & Dieter Grefe Tel. 335785

## Kindertreff (CVJM)

Jungen & Mädchen ab 6 Jahren  
Wöchentlich dienstags ab 16:00 Uhr  
Sabine Werner Tel.: 0157-78849944

## Mädchenjungschar (CVJM)

Ab 8 Jahren  
Wöchentlich montags ab 17:30 Uhr  
Petra Görlitzer Tel. 3 34080  
Jennifer Undeutsch Tel.: 0176/81113403

## Jungenjungschar (CVJM)

Ab 8 Jahren  
Wöchentlich montags ab 18.00 Uhr  
David Weispfennig Tel.: 0172-9122107

## Jungenschaft (CVJM)

Ab 7. Klasse  
Wöchentlich donnerstags ab 18:00 Uhr  
Jan Wolzenburg Tel.: 0157/54329529

## Girls Only (CVJM)

Ab 7. Klasse  
Wöchentlich dienstags ab 18:00 Uhr  
Claudia Groppe-Krause Tel. 75741

## Seniorenkreis (CVJM)

Seniorinnen und Senioren  
Vierzehntägig, donnerstags ab 15:00 Uhr  
Gerlinde & Fritz Grefe Tel. 5404735

## Posaunenchor (CVJM)

Montags ab 19:30 Uhr  
Volker Grefe Tel. 338330

## Fit von Kopf bis Fuß (CVJM)

*Sport für Frauen*  
Wöchentlich dienstags ab 9:30 Uhr  
Hiltrud Schlotmann-Kühn, Tel. 75044

## Die Homepage unserer Kirchengemeinde

Wann ist der nächste Gottesdienst und wo ist er? Welche Gruppen treffen sich wann und wo? Auf unserer Website

<https://dahle.ekvw.de>

finden Sie immer die neuesten Informationen.

Klicken Sie sich doch einfach mal durch – es ist für Sie bestimmt interessant zu erfahren, welche Angebote es gibt. Oder vielleicht möchten Sie etwas über die Geschichte unserer Kirchengemeinde lesen? Dann sind Sie auf unserer Internetseite richtig!

Übrigens, wenn Sie Vorschläge oder Verbesserungen für unsere Internetpräsenz haben, schreiben Sie uns einfach auf dem Kontaktformular an. Wir freuen uns auf Sie!



Evangelisch-reformierte  
Kirchengemeinde Dahle



# PRESBYTERIUM



**Uwe Krause**  
Vorsitzender

**Tel.: 75741**

*Gemeindepfarrer der Ev.-ref. Kirchengemeinde Dahle und der Ev. Kirchengemeinde Evingen*



**Anke Hermens-Streiber**  
Presbyterin

**Tel.: 2687852**

*Mitglied im Kooperationsausschuss der Gemeinden Dahle und Evingen, Kirchenmusik, stellv. Mitglied der Synode des Kirchenkreises*



**Nicole Grefe**  
Presbyterin

**Tel.: 338330**

*Hält den Kontakt zu Gruppen und Kreisen der Kirchengemeinde; Mitglied der Mitgliederversammlung der Diakonie Mark Ruhr*



**Karlheinz Kühn**  
Kirchmeister

**Tel.: 75044**

*Mitglied der Synode des Kirchenkreises, stellv. Vorsitzender der Regionalversammlung Altena, Mitglied im Kooperationsausschuss der Gemeinden Dahle und Evingen, mitverantwortlich für Ökumene*



**Rita Ossenbergs-Engels**  
Jugendpresbyterin

**Tel.: 75714**

*Mitverantwortlich für die Ökumene; Mitverantwortlich für die Gottesdienste*



**Kerstin Schürmann (bis 3/2024)**  
Finanzpresbyterin

**Tel.: 71804**

*stellv. Mitglied der Synode des Kirchenkreises*



### Freundeskreis der Ev.-ref. Kirchengemeinde Dahle – Förderverein e. V.

Sind sie schon Mitglied in dem Förderverein unserer Kirchengemeinde?

Unter: [www.dahle.ekvw.de/foerderverein-kirche/](http://www.dahle.ekvw.de/foerderverein-kirche/)

können Sie alles Wichtige über unseren Förderverein erfahren, ja Sie können sogar online Ihre Beitragserklärung herunterladen.

Neugierig geworden?

Dann würde es uns freuen, wenn Sie dem Förderverein beitreten ...!

**Unsere Bankverbindung: Freundeskreis der Ev.-ref. Kirchengemeinde Dahle - Förderverein e. V.: IBAN: DE67 4476 1534 3006 0581 00**



Möchten Sie den Förderverein des Kindergartens unterstützen?

Der Kindergarten stellt sich vor unter:

[www.diakonie-mark-ruhr.de/kindertageseinrichtungen/kitas-in-altena/ev-kindergarten.dahle](http://www.diakonie-mark-ruhr.de/kindertageseinrichtungen/kitas-in-altena/ev-kindergarten.dahle)

Die Bankverbindung finden Sie untenstehend. Über eine Mitgliedschaft oder Spende würden sich der Förderverein des Kindergartens sehr freuen und - falls gewünscht - erhalten Sie natürlich auch eine Spendenquittung.

**IBAN: DE62 4476 1534 3001 9386 00**

Auch nach Übernahme des Kindergartens durch die Diakonie Mark-Ruhr bleibt spendenmäßig alles beim Alten. Ihre Spende geht zu 100 % an den Kindergarten.

# TERMINE - TERMINE - TERMINE -TERMINE

## Februar

Mo.	05.02.	16:00	Bezirksfrauentreffen der Frauenhilfe, Bücherei
Di.	06.02.	19:30	Konfirmandenanmeldung Jg. 2024-2026, Dahle, Kirchsaa
Mi.	07.02.		Planung Vereinsjubiläum 150 Jahre CVJM
Sa.	10.02.	09:00	Allianzfrauenfrühstück, CVJM-Vereinshaus
Mi	14.02	bis	20.03. immer Mittwoch um 19:30 <b>Passionsandachten</b>
Fr.	16.02.	18:00	Dankeschönabend für Mitarbeitende in Kirche und CVJM
Fr. – So.	23.02 - 25.02.		KMT in Wilgersdorf, Siegerland (CVJM Kreisverband)
Di.	27.02.	19:00	CVJM-Vorstand mit Mitarbeitenden

## März

Fr.	01.03.	16:00	<b>Weltgebetstag</b> ; St. Theresia Evingsen
Do.	21.03.	19:30	Jahreshauptversammlung CVJM Dahle, Vereinshaus
Do.	28.03.	18:00	„Tischabendmahl“ im Gemeindehaus Evingsen
So.	31.03.	09:00	Osterliederblasen in Dahle

## April

Mo.	01.04.	<b>09.30</b>	Osterfrühstück in Evingsen
So.	21.04.	17:00	Orgelkonzert u. Flöte Dankwart u. Friederike von Zadow, Kirche Evingsen
Sa.	27.04.		150 Jahre CVJM-Dahle: Konzert 2 Flügel, Burg Holtzbrinck, Altena

## Mai

Do. – So.	09.05. - 12.05.		Gemeindebegegnung: Luthergemeinde Cottbus zu Gast in Dahle
Mi.	15.05.	19:00	CVJM-Vorstand

### Der Kirchenchor EviDah probt um 19 Uhr an folgenden Tagen:

Do. 01.02. Evingsen  
Mo. 05.02. Dahle  
Do. 15.02. Dahle  
Do. 29.02. Evingsen  
Mo.04.03. Dahle  
Do. 14.03. Evingsen  
Mo. 08.04. Dahle  
Do. 11.04. Evingsen  
Do. 25.04. Evingsen

In Dahle im Kirchenanbau und in Evingsen im Saal des Gemeindehauses. Interessierte Sänger\*innen sind jederzeit willkommen! Ansprechpartner sind Petra Görlitzer und Ulrike Schümann.

## GOTTESDIENSTE

---

04.02.	10.00 Uhr	Dahle - Ü-Kirche mit Pfr. Uwe Krause und Team
vorher	9.00 Uhr	Frühstück im Kirchenanbau
11.02.	10.00 Uhr	Evingen - Konfirmandenvorstellung, Pfr. Uwe Krause
18.02.	18.00 Uhr	Evingen - B.sinnlich
18.02.	10.00 Uhr	Dahle - Prädikantin Eva Pungel mit Abendmahl
25.02.	10.00 Uhr	Evingen - Pfr.in Antje Röse

01.03.	16.00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen - Kirche St. Theresia
03.03.	10.00 Uhr	Dahle - Konfirmation - Pfr. Uwe Krause mit Abendmahl
10.03.	10.00 Uhr	Evingen - Konfirmation - Pfr. Uwe Krause mit Abendmahl
17.03.	10.00 Uhr	Dahle - Einführung Presbyterium - Pfr. Uwe Krause
17.03.	18.00 Uhr	Evingen - B.sinnlich
24.03.	10.00 Uhr	Evingen - Einführung Presbyterium - Pfr. Uwe Krause
28.03.	18.00 Uhr	Evingen - Gründonnerstag Tischabendmahl im Gemeindehaus
29.03.	10.00 Uhr	Dahle - Karfreitag - Pfr. Uwe Krause mit Abendmahl
31.03.	10.00 Uhr	Dahle - Ostersonntag - Pfr. Uwe Krause mit Abendmahl

01.04.	09.30 Uhr	Evingen - Osterfrühstück Gemeindehaus
07.04.	10.00 Uhr	Dahle - Prädikantin Eva Pungel
14.04.	10.00 Uhr	Evingen - Pfarrerin Gudrun Vogel
21.04.	10.00 Uhr	Dahle - Prädikant Christoph Wiedermann mit Abendmahl
28.04.	10.00 Uhr	Evingen - Pfr.in Antje Röse

05.05.	10.00 Uhr	Dahle - Prädikantin Eva Pungel
09.05.		Himmelfahrt Gottesdienst auf dem Kohlberg Pfr. D. Kulo-Schöneberg
12.05.	10.00 Uhr	Dahle - Pfr. Uwe Krause - Besuch aus Cottbus -
19.05.	10.00 Uhr	Evingen - Pfingstsonntag - Pfr.in Antje Röse mit Abendmahl
26.05.	10.00 Uhr	Evingen - Prädikant Christoph Wiedermann

# *Christi Himmelfahrt*



**Gemeinsamer Gottesdienst der**

**Gemeinden Dahle, Evingsen und Neuenrade.**

**Auf dem Kohlberg; auf der Wiese gegenüber dem SGV Ehrenmal.**

**Unter Mitwirkung des CVJM Posauenchores.**

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.dahle.ekvw.de](http://www.dahle.ekvw.de)